

26. August zuerst wieder helle Linien auftraten. Am 29. September war hier D_3 brillant schön, H_β recht schön, H_α recht schwach. Die hellen Linien sind im Verhältniss zur Schwäche des Spectrums viel intensiver als bei γ Cass. 18. October, Luft sehr schlecht, Mondschein, D_3 und H_β und die dunklen Streifen im Roth dennoch gut zu sehen. 21. November nur noch H_β sehr schwach sichtbar, D_3 und H_α verschwunden, letztere am 23. November wieder, wenn auch schwach, zu erkennen. 28. November bei sehr schlechter Luft und tiefem Stande des Sternes H_α und H_β gut gesehen, H_γ vermuthet, dagegen D_3 unsichtbar. An starken Veränderungen ist demnach nicht zu zweifeln.

A. B.

J. E. GORE. On a new Variable Star in Monoceras.
Monthl. Not. XLIV, 413-415†.

Der Stern Lal. 13706, in Cordoba 5,4 Gr. geschätzt, war am 17. Febr. 1884 nur 6. Gr., mehrmals eine halbe Klasse schwächer als 20 Monoc. (5,4 Gr. in der Uran. Arg.). Weitere Beobachtungen bis zum 20. April ergaben eine Lichtschwankung von 5,5 bis 6,0 bei einer Periode von 35 Tagen. Maxima fielen auf 4. März und 8. April. Aehnliche Verhältnisse finden sich bei R Lyrae (4,3—4,6 Per. 46 Tage), R Eridani (5,4—6,0), T Canriac (6,2—6,9) und R Muscae (6,6—7,4).

A. B.

L i t t e r a t u r.

J. BAXENDELL. Note on the variable stars U Canis min., V Gemin. and U Bootis. Proc. Manch. Soc. XXI, 1881-1882, 183.

PICKERING. Recent observations of variable stars.
Proc. Am. Ass. (3) XI, 1883, 296-309.

D. KIRKWOOD. On temporary stars. Amer. Ass. Science IV, 291; Nat. XXX, 597.

CHANDLER. The colours of variable stars. Science IV, 293.